

**Spezialgläser für Kühlmöbel – hochwertig und energiesparend auf der Verkaufsfläche**

**Green Shopping beginnt beim Milchkauf im Supermarkt**

**Umweltbewusst und nachhaltig einkaufen ist mehr als der Erwerb von besonders ökologisch angebauten Lebensmitteln oder diese meist teureren Produkte per Fahrrad statt mit dem Auto einzukaufen. Green Shopping beginnt bereits an der Kühltheke im Supermarkt. Während viele Märkte noch offene Kühltruhen aufstellen, die ihre Kälte großzügig an die Umgebung abgeben, sind Kühlmöbel mit Glasabdeckung ökologisch sinnvoller: Dank der Glastüren oder –schiebeflächen kann der Strombedarf von Kühlmöbeln in Supermärkten halbiert werden.**

Der positive Trend zu Bio-Produkten aus nachhaltiger und regionaler Produktion stabilisiert sich. Jedes Jahr finden mehr Marken und Produkte den Weg in die Regale und Kühltruhen der Einzelhandelsmärkte. Für die Verbraucher lauert hier ein neuer Preistreiber: stromintensive Kühltruhen die bei der bevorstehenden Strompreiserhöhung deutliche Mehrkosten bringen und die zudem selten energiesparend betrieben werden. Jedenfalls nicht, wenn die Kühlenergie quasi in die Luft geblasen wird. Das ist bei Kühlmöbeln ohne Glasabdeckung der Fall. Klar ist, schon an dieser Stelle im Supermarkt verläuft die Grenze zwischen ökologisch verantwortungsbewusstem Einkaufen und unnötigem Energieverbrauch.

Für solche Glasabdeckungen gelten auf der Verkaufsfläche mehrere Anforderungen, um das Einkaufserlebnis nicht zu beeinträchtigen, sondern im Sinne des umweltbewussten Einkaufens zu fördern. Bei Tiefkühlprodukten ist die Auslage oftmals besonders schwierig, da die Kühlkette nicht unterbrochen werden darf. Der Kunde möchte weder im Kältenebel nach Produkten fischen müssen noch durch undurchsichtige Abdeckvorrichtungen an der Auswahl gehindert werden.

Der Feuchtwanger Glasveredler arcon beschäftigt sich seit Jahren mit ökologisch sinnvollen Verglasungen für den Handel. Erhältlich in verschiedenen Formen (auch gebogen) für nahezu alle Arten von Kühlmöbeln. Die rahmenlosen Glasscheiben helfen Energie einzusparen und garantieren eine konstante Kühltemperatur, die sich sowohl positiv auf die Warenqualität auswirkt als auch umweltbewusstem Käuferverhalten Rechnung trägt. Dicke Eisschichten und angeweichte Kartons, die bei unverschlossenen Geräten den Hygiene-

eindruck stören und den Energieverbrauch in die Höhe treiben, gehören damit der Vergangenheit an. Die Glasscheiben ermöglichen den ungehinderten Blick auf die Produkte.

### **Kühl kalkuliert: Der Energieverbrauch von Kälteanlagen im Supermarkt sinkt um die Hälfte**

Erreicht wird dies durch eine hauchdünne – für das menschliche Auge unsichtbare – Edelmetallbeschichtung des Glases, welche die Kälte durch Reflexion in der Truhe hält. Die Abdeckungen reduzieren die laufenden Kosten der Kälteanlage um bis zu 50%. Bei Wandregalen, die sich zunehmender Beliebtheit erfreuen, ist das Energieeinsparpotential am Größten.

Weiterer wichtiger Vorteil: die glatten Glasoberflächen sind leicht zu reinigen. Die Kühlmöbel können sowohl mit Einfachgläsern, als auch mit Isoliergläsern ausgestattet werden. Gegen mechanische Beanspruchungen bieten die Scheiben zudem ein hohes Maß an Sicherheit. Auch im Falle eines Scheibensbruchs sind die Verletzungsgefahren sehr gering, da sich die Scheiben in ein Netz kleiner stumpfkantiger Krümel auflösen. Alle Abdeckungen aus Einscheiben-Sicherheitsglas sind nach DIN EN 12150 zertifiziert.

Zahlreiche große Einzelhandelsketten setzen bereits auf die Kühlmöbelabdeckungen von arcon. In modernen Lebensmittelmärkten zahlreicher Metropolen werden die Gläser eingesetzt: Kopenhagen, Oslo, Lillehammer, Göteborg, Stockholm, Glasgow, Birmingham, Brüssel, Casablanca, Moskau, Bukarest, Warschau, Kiew, Athen, Madrid, Barcelona, Hanoi, Bangalore und Mumbai.

Produziert werden diese Abdeckungen als

- Einfachglastüren mit einer low-e-Beschichtung für maximale Transparenz. Die Energieeinsparung beträgt rund 60%.
- Isolierglastüren mit vierfacher Entspiegelung für beste Warenpräsentation. Die Energieeinsparung liegt bei circa 64%.
- Wärmereflektierende Isolierglastüren, die ein hohes Einsparpotential von 70% bieten.
- Isolierglastüren mit Entspiegelung und wärmereflektierender Beschichtung für beste Warenpräsentation und maximale Energieeinsparung (rund 72%).

## **PRESSEMITTEILUNG**

Datum: 29.11.2012

## **PRESSEDIENST**

[www.der-pressediensst.de](http://www.der-pressediensst.de)

### **Info:**

*arcon Glas gehört zur Unternehmensgruppe Arnold Glas. arcon Glas bietet eine große Vielfalt an hocheffektiven Magnetronschichten auf allen möglichen Basisgläsern: vom Floatglas über laminiertes Glas bis hin zu eingefärbten Gläsern und verschiedenen Einscheibensicherheitsgläsern.*

[www.arcon-glas.de](http://www.arcon-glas.de)

### Kontakt:

*arcon Flachglas-Veredlung GmbH & Co. KG  
Axel Nunner  
Industriestraße 10  
91555 Feuchtwangen  
Tel.: 09852 6700-500  
[axel.nunner@arcon-glas.de](mailto:axel.nunner@arcon-glas.de)*

### PR-Kontakt:

*ecomBETZ PR GmbH  
Markus Rahner  
Goethestraße 115  
73525 Schwäbisch Gmünd  
Tel.: 07171 / 925 29-92*

**Text- und Bildmaterial liegen für Sie zum Download bereit unter:  
[www.der-pressediensst.de](http://www.der-pressediensst.de) (Rubrik: Architektur/Bauen). Bilder: Pan dur.**